

BOOTSTYP

Unter einer **luggergetakelten Ketsch** versteht man ein traditionelles, zweimastiges Segelschiff, dessen Segel Luggersegel (am oberen Ende an einer schrägstehenden Rah gefahren) sind. Bei diesem Rigg steht der vordere Großmast vor dem Heckruder, und der etwas kleinere hintere Besanmast (Artimon) befindet sich vor dem Ruderblatt.

Technische Spezifikationen und Merkmale

- **Rumpf und Masten:** Zweimaster, bei dem der Hauptmast leicht nach vorne versetzt und der achtere Mast (Besan) kleiner als der Hauptmast ist.
- **Segelform:** Trapezförmige Schratsegel (Luggersegel), die mit ihrer oberen Kante (der Rah) an einem schräg geneigten Spriet oder einer Stenge angeschlagen sind.
- **Vorteile der Takelage:** Die Segelfläche ist im Vergleich zu einem großen Einmaster besser aufgeteilt und handlicher. Durch das Streichen des Großsegels lässt sich das Boot bei schwerem Wetter hervorragend nur unter dem Besan und der Fock fahren (Beidrehen).

Historische und moderne Nutzung

Die Luggerbesegehung ist eine der ältesten und traditionellsten Formen. Historisch wurden Kufen, Logger, Galioten oder Galeassen häufig so getakelt. In der modernen Freizeitschiffahrt sind Luggere-Ketsches aufgrund des hohen Trimmanwands beim Wenden und der Konkurrenz durch moderne Bermudariggs extrem selten geworden.

Ein **Marinekutter** ist ein robustes, offenes oder halbgedecktes Beiboot, das ursprünglich auf größeren Kriegsschiffen für Transport-, Rettungs- und Ausbildungszwecke eingesetzt wurde. Heute wird er vor allem im Wassersport, bei der Marinejugend und als Traditionsboot genutzt.

Konstruktion und Merkmale

- **Rumpfform:** Klassischer Rundspant in Klinker- oder Karweelbauweise.
- **Material:** Traditionell aus Holz (meist Eiche oder Lärche), modernere Nachbauten oft aus glasfaserverstärktem Kunststoff (GFK).
- **Antrieb:** Universell nutzbar durch Riemen (Schnitt- oder Wriggantrieb) sowie durch eine optionale Besegelung.
- **Größen:** Die standardisierten Typen (z. B. der Kutter KK oder ZK10) messen meist zwischen 7,50 und 8,50 Meter Länge.

Takelung und Segeleigenschaften

- **Besegehung:** Meist als zweimastige Ketsch getakelt (Großmast und Besanmast).
- **Segeltyp:** Häufig mit Loggertakelung oder Steilgaffel-Rigg ausgestattet.

- **Stabilität:** Besitzt keinen tiefen Kiel, sondern ein variables Schwert für Flachwasser und Seitenschiffstabilität.

Heutige Verwendung

- **Ausbildung:** Vermittlung von Seemannschaft, Teamwork und Navigation bei der Marine und Jugendverbänden.
- **Regatten:** Beliebtes Wettkampfboot bei traditionellen Kuttersegel-Veranstaltungen (z. B. während der Kieler Woche).